

Stabwechsel bei Posaunenchor

Springer verabschiedet sich mit tollem Konzert

Iserlohn. Vor zwei Jahren, beim letzten Konzert des Posaunenchores der evangelischen Versöhnungs-Kirchengemeinde, hatten die Bläser ihren langjährigen Leiter Stefan Beumers verabschiedet und Kantor Hanns-Peter Springer als neuen Dirigenten begrüßt. Nun haben sie am Samstagabend die Rolle rückwärts vollführt. Denn Stefan Beumers, der den Posaunenchor 13 Jahre lang geformt hat, wird ihn auch künftig wieder leiten, so dass die Bläser dieses Mal ihren Leiter Hanns-Peter Springer verabschiedeten. Die Dankbarkeit von allen Seiten für die beiden fruchtbaren Jahre und die gute Zusammenarbeit war groß, Abschiedstränen gab es aber nicht, weil Hanns-Peter Springer der Gemeinde als Kantor natürlich erhalten bleibt.

Umso erfreulicher war es, dass dieses besondere Konzert für das große Publikum auch zwei außergewöhnliche Premieren bereit hielt. Zum einen war es das erste Gemeinschaftskonzert mit dem Posaunenchor Breckerfeld, der unter der Leitung von Jan Esch, erster Trompeter im Philharmonischen Orchester Hagen, mit den Iserlohner das abwechslungsreiche Programm erarbeitet hatte. Beide Chöre stellten sich mit Musik vom barock bis in die Moderne auch alleine vor, beeindruckten aber vor allem mit doppelchörigen Werken, bei denen beide zusammenspielten. Zum anderen trat der Posaunenchor erstmals Open-Air auf dem Kirchplatz vor der Obersten Stadtkirche als Kulisse auf, was bei Einbruch der Dämmerung eine wunderbare Atmosphäre erzeugte und auf jeden Fall wiederholt werden sollte. *rat*



Hanns-Peter Springer hat am Samstag zum letzten Mal den Posaunenchor geleitet.

FOTO: RALF TIEMANN